

## Niederschrift

### Sitzung des temporären Fachausschusses 'Schule' der Gemeinde Zeuthen

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 08.09.2022
<b>Ort:</b>	Mehrzweckraum des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:50 Uhr

---

#### Anwesenheit

##### **Ausschussvorsitz**

Frau Nadine Selch - CDU

##### **Gemeindevertreter**

Frau Dr. Anika Darmer - B'90/Grüne

entschuldigt

Frau Brit Mühmert - FDP

Herr Jonas Reif - B'90/Grüne

Vertretung für: Frau Dr. Anika Darmer  
(B'90/Grüne) ab 19.02 Uhr

Frau Karin Sachwitz - BfZ

Herr Robert Seelig - DIE LINKE

Frau Christine Wehle - SPD/ChW

##### **Sachkundige Einwohner**

Herr Christian Frömmel - DIE LINKE

Frau Sarah Heinig - CDU

Herr Marek Heinrich - SPD/ChW

Herr André Heuchling - B'90/Grüne

Herr Aaron Kehlert -

nicht anwesend

Frau Michaela Schust - BfZ

nicht anwesend

##### **Baum- und Naturschutzbeirat**

Herr Uwe Bruns - B'90/Grüne

entschuldigt

##### **Seniorenbeirat**

Herr Wolfgang Laute -

nicht anwesend

##### **Verwaltung**

Frau Silke Lange -

Frau Regina Schulze -

Herr Henry Schüneck -

Frau Ramona Silberborth -

##### **Protokoll**

Frau Nancy Dagge -

Frau Simone Niehusen -

entschuldigt

Frau Franziska Reime -

entschuldigt

##### **Gäste**

Herr Rene Bröse -

nicht anwesend

Frau Astrid Elias -

Herr Stephan Gruhlke -

19.10 Uhr bis 19.25 Uhr

Frau Petra Neumann -

Frau Christine Schleifring -

Herr Thomas Schünke -

## Niederschrift

### **öffentlicher Teil:**

#### **1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung**

Die Vorsitzende Frau Selch eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 5 Mitglieder anwesend.

Bestätigung der Tagesordnung:

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>*)</sup>
6	5	5	0	0	0

<sup>\*)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

#### **2. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung am 12.05.2022**

keine Einwände

*Herr Reif ist anwesend - 19.02 Uhr*

#### **3. Einwohnerfragestunde**

##### Aktueller Stand des Multifunktionsgebäudes

(Frau Selch, Herr Reif und Frau Schulze geben hier Auskunft)

- Ausschreibung läuft und die Angebote können abgegeben werden
- Prüfung der Angebote im Oktober
- Finanzierung durch die Verwaltung zugesichert
- Fördermittel sind beantragt. Eine Entscheidung der ILB gibt es zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht, da Unterlagen nachgereicht werden müssen, welche erst nach Ende der Ausschreibung zur Verfügung stehen.
- für das Multifunktionsgebäude wird ein Kredit benötigt, Genehmigung durch Kommunalaufsicht erforderlich
- rechtzeitige Verabschiedung des Haushaltes für das Vergabeverfahren notwendig
- Zeiplan für die Bauzeit steht noch nicht fest

##### Aktueller Stand der Waldorfschule

(Herr Gruhlke – Vorstand der Waldorfschule Zeuthen e.V. gibt Auskunft)

- Einschulung von 3 Schülern (zusätzlich hospitierten 2 Schüler)
- Räume im Hort der Grundschule Eichwalde bis nach den Herbstferien
- anschließende Anmietung von Räumen der AWO - das Betriebserlaubnisverfahren läuft noch
- mittelfristige Planung -Telekom Gebäude - Mietvertrag wurde angeboten - die Pläne hierfür werden derzeit ausgearbeitet, diese Räume sollen zum Schuljahr 2023/24 zur Verfügung stehen
- der angebotene Erbbaupachtvertrag durch die Gemeinde soll rückabgewickelt werden
- der Schulbetrieb im Telekom Gebäude ist für 8-15 Jahre geplant
- Langfristige Planung - Waldorfcampus im Zeuthener Winkel - hier gab es aber noch keine Gespräche

#### **4. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung**

##### Geburtenzahlen für das 1. Halbjahr 2022

Anfrage beim EMA wurde gestellt, sobald diese Vorliegen, werden die Zahlen an die Ausschussmitglieder weitergeleitet

##### Stand der evangelische Schulstiftung

(Auskunft per Mail durch Herrn Olie – evangelische Schulstiftung)

- die Schulgründung wurde am 30.08.2022 dem Kuaratorium vorgestellt
- eine Beschlussfassung ist für Anfang 2023 geplant
- der Wirtschaftsplan wird detailliert fortgeschrieben

Eine Zusage sollte eingefordert und der Zeitplan aktualisiert werden.

#### **5. Information zu einer möglichen Container-Interims-Lösung am Standort Grundschule am Wald**

Frau Schulze informiert über die mögliche Container-Interims-Lösung:

- Vororttermin mit der Firma (Gelände außerhalb der GsaW)
- Aufstockung / Anbauen an die „Große Schwester“ ist nicht möglich – Bestandschutz würde wegfallen
- Solitär Container im angrenzenden B-Plan Bereich wäre möglich
- Kostenschätzung der Anmietung 33.000,00 € netto / Monat = gesamt für 2 Jahre ca. 960.000,00 €
- Kostenschätzung für WC und Verkabelung sind nicht im Preis enthalten
- geschätzte Aufstellungszeit des Containers für die befristete Variante – 9 Monate
- Errichtung mit Auflagen GEG und Standzeit länger als 2 Jahre
- geschätzte Kosten der Anmietung 3500,00 € / m<sup>2</sup> Bruttogeschossfläche
- betrachtet wurde eine Fläche für vier Klassenräume mit einer Fläche von ca. 400 m<sup>2</sup>
- Aufstellungszeit des Containers für die unbefristete Variante ist nicht bekannt
- Entscheidung für die Aufstellung der Container kann während des Vergabeverfahrens für das MuFuG erfolgen
- Bei Vergabe muss feststehen ob die Aufstellung von Containern den Platz für die Baustelleneinrichtung reduziert bzw. verändert und ob die Containeraufstellung parallel zur Errichtung des Multifunktionsgebäudes ausgeführt wird
- eine Überarbeitung der Entwürfe der Bieter müsste anteilig vergütet werden

Frau Schleifring schildert die Situation an der GsaW aus ihrer Perspektive:

- Höchstgrenze der Anzahl der Schüler erreicht bzw. überschritten
- derzeit 27 Klassen, hierfür mussten Spezialräume in Klassenräume umgewandelt werden
- Räume im „Kleinen Bruder“ sind für die Essenversorgung vorgesehen, hier muss in mehreren Durchgängen gegessen werden, deswegen wurde die Berlux-Kantine angemietet
- Doppelnutzung der Räume (Schul- und Hortbetrieb)

Auf Nachfrage von Fr. Selch an die Verwaltung, ob Mittel für eine Container-Interims-Lösung für das kommende HH-Jahr eingeplant werden könnten, antwortet Frau Silberborth wie folgt: Die Deckung der Kosten für die Miete der Containerlösung sind im Haushalt 2023 und den Folgejahren nicht möglich und können nicht aufgebracht werden.

Eine rege Diskussion zur möglichen Container-Interims-Lösung fand statt, führte aber in der heutigen Sitzung zu keinem Ergebnis.

Aufgabenstellung an die Verwaltung:

- Zeitplan für das Multifunktionsgebäude einhalten
- Kosten für die Miete der Container im Haushalt bereitstellen, eventuell Krediterweiterung
- Gegenüberstellung der Kosten für Miete bzw. Einmalzahlung
- Umbaukosten und -zeit nach Fertigstellung des Multifunktionsgebäudes für den „Kleinen Bruder“
- ist die Vorhaltefläche für die Zwischennutzung in der Ausschreibung enthalten
- Lageplan inkl. Kosten für die Fläche erstellen

## **6 . Kapazitätsauslastung Gesamtschule "Paul Dessau"**

Herr Schünke - stellv. Schulleiter - informiert über die Situation in der Gesamtschule:

- Kapazität der Schülerzahlen überschritten, momentan 788 Schüler und 72 Lehrkräfte
- Anordnung des Ministeriums eine zusätzliche Klasse aufzunehmen wurde umgesetzt
- Plan 3-zügig, Realität 4-zügig, derzeit teilweise 5-zügig
- Multifunktionsraum musste aufgegeben werden
- alle zur Verfügung stehenden Räume sind Klassenräume
- durch Kurssystem müssen mehr Räume als Klassen zur Verfügung stehen
- Fachräume überbelegt
- kein Aufenthaltsraum, Cafeteria wird zusätzlich extern genutzt und steht den Schülern dann nicht zur Verfügung
- Sonderpädagogischer Förderbedarf muss gewährleistet werden (Kleinstgruppen)
- Flüchtlingsaufnahme mit Deutsch als Fremdsprache muss abgedeckt werden (Kleinstgruppen)

Eine Stellungnahme zur Schulentwicklungsplanung wurde an den Landkreis übermittelt. Der Landkreis ist zuständig für die weiterführenden Schulen und in der Verantwortung Schulplätze zu gewährleisten und zu schaffen.

Eine weitere Aufnahme von Schülern ist aus Sicherheitsgründen, Brandschutz usw. nicht möglich. Der Schulträger kann und muss die Schülerzahlen eingrenzen und dies auch deutlich gegenüber dem Schulamt formulieren.

Die Unterstützung der Kreiselternvertreter wird angeboten.

Auch hier fand eine rege Diskussion statt, führte aber in der heutigen Sitzung zu keinem Ergebnis.

## **7. Sonstiges**

Der nächste Termin des temporären Fachausschuss „Schule“ wurde besprochen aber auf Grund des vollen Sitzungsplanes nicht festgelegt.

Um einen Vorschlag der Verwaltung wird gebeten.

- Wunschtermin vor dem 20. Oktober 2022
- Ausschusssitzung an einem anderen Tag und Ort

Brit Mühmert  
Ausschussvorsitz

Nancy Dagge  
Schriftführung

---